

682486-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Drucksachen und zugehörige Erzeugnisse – Druckerzeugnisse

OJ S 218/2024 08/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Lotto Hamburg GmbH

E-Mail: einkauf@lotto-hh.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Druckerzeugnisse

Beschreibung: Die LOTTO Hamburg GmbH (nachfolgend AG) ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Freien und Hansestadt Hamburg und staatlicher Veranstalter von Lotterien und Wetten. Die AG plant die Vergabe über die Herstellung, Verarbeitung, Lagerung und Lieferung von diversen Druckerzeugnissen. Um die Themen der AG nach außen und nach innen einheitlich zu kommunizieren und dadurch ihre Wiedererkennbarkeit zu erhöhen und um sich gleichzeitig von Wettbewerbern besser zu differenzieren, ist eine gleichbleibend hohe Druckqualität aller Druckerzeugnisse unerlässlich.

Kennung des Verfahrens: 90455db9-46dd-46c9-819b-90a709ad12b9

Interne Kennung: VL-230121

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 22000000 Drucksachen und zugehörige Erzeugnisse

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Überseering 4

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22297

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: weitere Erfüllungsorte auf dem Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg, siehe Dokument Leistungsbeschreibung

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 720 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123- 126, 128 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Konkurs: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Korruption: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB §21 Arbeitnehmerentsendegesetzes; § 98 c des Aufenthaltsgesetzes; § 19 des Mindestlohngesetzes; § 21 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123-128 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Herstellung, Bearbeitung, Lagerung und Lieferung von diversen Druckerzeugnissen

Beschreibung: Die LOTTO Hamburg GmbH (nachfolgend AG) ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Freien und Hansestadt Hamburg und staatlicher Veranstalter von Lotterien und Wetten. Die AG plant die Vergabe über die Herstellung, Verarbeitung, Lagerung und Lieferung von diversen Druckerzeugnissen. Um die Themen der AG nach außen und nach innen einheitlich zu kommunizieren und dadurch ihre Wiedererkennbarkeit zu erhöhen und um sich gleichzeitig von Wettbewerbern besser zu differenzieren, ist eine gleichbleibend hohe Druckqualität aller Druckerzeugnisse unerlässlich.

Interne Kennung: VL-230121

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 22000000 Drucksachen und zugehörige Erzeugnisse

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Überseering 4

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22297

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 720 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eintragung ins Handelsregister bzw. vergleichbares Register gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU. Angabe im Dokument

Eignungsangaben und bei Bedarf im Dokument Eignungsangaben der anderen Unternehmen.

Eigenerklärung zur Mitgliedschaft der zuständigen Berufsgenossenschaft.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2021, 2022 und 2023). Der anzugebende Betrag darf 500.000 Euro nicht unterschreiten.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Unterauftragnehmern/Nachunternehmern und ggf. deren Vertretern Erklärung, dass Lieferanten und Ansprechpartner die deutsche Sprache sprechen und verstehen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird gemäß § 127 Abs. 1 Satz 1 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Einziges Zuschlagskriterium ist der (Gesamt-) Angebotspreis. Der Zuschlag wird auf das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtangebotspreis erteilt. Der Gesamtangebotspreis errechnet sich aus der Summe aller Gesamtpreise aller Einzelpositionen in den Dokumenten „Anlage Nr. 1 zur Leistungsbeschreibung“ und „Anlage Nr. 2 zur Leistungsbeschreibung“. Die Jahresgesamtpreise ermitteln sich dabei jeweils entsprechend der Formel zunächst aus Anzahl der Durchgänge * Grundpreis / Einrichtungskosten“ + ca. Verbrauch pro Jahr * Fortdruckpreis pro Stück Der sich aus der Formel ergebene Preis der Einzelposition wird auf vier Nachkommastellen kaufmännisch gerundet. Die jeweiligen Jahresgesamtpreise in den jeweiligen Einzelpositionen werden mit 4 multipliziert und somit auf die höchstmögliche Vertragslaufzeit von 4 Jahren hochgerechnet. Der sich dann ergebene Gesamtpreis der Einzelposition wird mit allen anderen Gesamtpreisen der jeweils anderen Einzelpositionen addiert. Zu dem sich dann ergebenden Gesamtnettopreis wird die Umsatzsteuer hinzugerechnet, so dass sich ein Gesamtbruttopreis ergibt. Am Ende wird der sich aus der „Anlage Nr. 1 zur Leistungsbeschreibung“ ergebene Gesamtbruttopreis mit dem sich aus der „Anlage Nr. 2 zur Leistungsbeschreibung“ ergebenden Gesamtbruttopreis aufaddiert, so dass sich der Gesamtangebotspreis ergibt, der zur Wertung herangezogen wird.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E22332261>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E22332261>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nein

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Lotto Hamburg GmbH

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, sind innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), damit Bewerber bzw. Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Lotto Hamburg GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Lotto Hamburg GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Lotto Hamburg GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Lotto Hamburg GmbH

Registrierungsnummer: USt-ID. DE263266798

Abteilung: Stab Einkauf

Postanschrift: Überseering 4

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22297

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@lotto-hh.de

Telefon: 040-632050

Internetadresse: <https://www.lotto-hh.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg
Registrierungsnummer: 02000000-KFB0000001-20
Postanschrift: Gänsemarkt 36
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20354
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer bei der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg
E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telefon: 040428231690
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
ec39396d-91b2-4673-ad05-30055135c2a5-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Angebotsfrist und Öffnungstermin neu: 14.11.2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d9d63813-3b3b-4273-bea5-8cd0914e6bdd - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/11/2024 11:20:29 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 682486-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 218/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/11/2024